

PROTOKOLL zum Belegreifheizen des Estrichs

Objekt	
Estricharbeiten wurden beendet am:	
Folgender Estrich ist vorhanden:	

ANFORDERUNGEN:

Das Belegreifheizen ist im Rahmen der Anforderungen des Merkblattes des Zentralverbandes SHK, ZDB und des Zentralverbandes Parkett- und Fußbodentechnik durchzuführen. Das Belegreifheizen wird im Anschluß an das 7-tägige Funktionsheizen durchgeführt. Der Zementestrich ist dann in der Regel mindestens 28 Tage, der Calciumsulfatestrich (Anhydritestrich) mindestens 14 Tage alt. Diese Zeiten müssen zu den unten angegebenen Zeiten des Belegreifheizens hinzugerechnet werden, wenn die Zeitdauer bis zur Belegreife abgeschätzt wird.

Belegreifheizen begonnen am: _____

- | | | |
|-----------------------------|---|--------------------------|
| 1. Tag aufgeheizt auf | + 25° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb | <input type="checkbox"/> |
| 2. Tag aufgeheizt auf | + 35° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb | <input type="checkbox"/> |
| 3. Tag aufgeheizt auf | + 45° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb | <input type="checkbox"/> |
| 4. Tag aufgeheizt auf | + 55° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb | <input type="checkbox"/> |
| 5. Tag bis einschl. 15. Tag | geheizt mit maximaler Vorlauftemperatur ohne Nachtabsenkung | <input type="checkbox"/> |
| 16. Tag abgesenkt auf | + 45° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb | <input type="checkbox"/> |
| 17. Tag abgesenkt auf | + 35° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb | <input type="checkbox"/> |
| 18. Tag abgesenkt auf | + 25° C Vorlauftemperatur, Nachtabsenkung außer Betrieb | <input type="checkbox"/> |

Zutreffendes ankreuzen

19. Tag Feuchtigkeitsmessung mit CM-Gerät an den vorgesehenen Meßpunkten

Falls Belegreife nicht erreicht wurde:

- Weiterheizen mit ca. 40° C Vorlauftemperatur bis zur Belegreife
- Mechanisches Trocknen
- Erneute CM-Messung

Belegreife wurde erreicht:

- CM-Messung Wert in CM %

Während des Auf- und Abheizens sind die Räume belüftet und Durchzug vermieden worden. Die beheizte Fußbodenfläche war frei von Baumaterialien und anderen Abdeckungen. Die Fußbodenheizung wird bis zum Abschluß der Verlegearbeiten mit + 25° C Vorlauftemperatur in Betrieb gehalten. Nach weiteren 5 Tagen kann die Fußbodenheizung auf Normalbetrieb geschaltet werden. Achten Sie bei der Nutzung auf einen Raumklimawert von ca. + 20° C +/- 2° C und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 - 60 Prozent. Vorbezeichnete Werte haben großen Einfluß auf das Quell- und Schwindverhalten von Parkett-, Laminat-, Kork- und Linoleumböden. Eine Gewährleistung kann nur übernommen werden, wenn das Aufheizprotokoll lückenlos ausgefüllt und unterschrieben ist und bei Besichtigung einer Beanstandung sofort vorgelegt werden kann. Grundsätzlich sind die Verlegeanleitungen der Hersteller zu beachten.

Datum/Unterschrift Heizungsfirma	Unterschrift Bauherr/Architekt
----------------------------------	--------------------------------